

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1927)
Heft: 1

Rubrik: Kunstblatt 1927

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Projekt Trachsel etwelchermassen in Beziehung stehende Offerte wird noch vom Zentralvorstand geprüft werden. — Die offizielle Beteiligung der Schweiz an der Internationalen Ausstellung graphischer Kunst in Florenz ist beschlossene Sache. Die eidgenössische Kunstkommission ist mit den Einladungen schweizerischer Graphiker beauftragt worden und kann bei diesem Anlass erstmals dem Wunsche der Generalversammlung Lausanne entsprechen, es möchten bei internationalen Ausstellungen neben den vorgesehenen Einladungen auch noch weitere Künstler zur Einsendung vor Jury in Betracht gezogen werden. — Ebenso übernimmt es die Kunstkommission, die S. B. B. um Fahrbegünstigungen zu den nationalen Kunstausstellungen zu ersuchen, im Sinne der an der letzten Generalversammlung durch Métein gemachten Anregung (unter Hinweis auf die anlässlich der Ausstellung belgischer Kunst in Bern gewährten Fahrbegünstigungen). — Eine Aufgabe des Zentralvorstandes wird es sein, darauf zu achten, dass in der Jury der Gesellschaftsausstellung der Kanton Tessin nicht mehr, wie es das letzte Jahr geschehen ist, übergangen werde.

Schluss der Sitzung 5 Uhr.

R. W. H.

Kunstblatt 1927

Wir teilen gerne mit, dass das Kunstblatt 1927 von Ed. Renggli (Sektion Luzern) gezeichnet sein wird.

Max Girardet †

In Max Girardet, der am 4. Mai 70jährig gestorben ist, haben wir einen Kollegen verloren, den wir als solchen zu schätzen und als einstigen, um das Gedeihen unserer Gesellschaft treubesorgten Zentralpräsidenten zu verehren reichlichen Grund hatten. Zweimal — 1899—1901 und 1905—1907 — hat Max Girardet an der Spitze der G. S. M. B. A. gestanden und hat für sie wertvolle Arbeit geleistet. Wir schulden ihm namentlich dafür grossen Dank, dass er 1907 als Zentralpräsident die bedeutsame Initiative dazu ergriff, unsere Gesellschaft durch Passivmitglieder zu erweitern. Wir wissen jetzt, wie diese Neuerung ständig dazu beigetragen hat, unsere Vereinigung zu festigen und sie besonders in finanzieller Hinsicht zu stärken. Für dieses und manch anderes Verdienst hat die G. S. M. B. A. Max Girardet zu danken gesucht, indem sie ihm 1923 die Ehrenmitgliedschaft verlieh. Wir scheiden schmerzbewegt von diesem wahren Freunde und Förderer unserer Gesellschaft. Der Zentralvorstand hat auf das Grab des Hochverdienten den Kranz des Dankes und der Erinnerung niederlegen lassen.
